

Stadlober verpasst Podestplatz beim Weltcup-Finale in Lahti knapp!

Teresa Stadlober verpasst beim Weltcup-Finale in Lahti den Podestplatz und blickt optimistisch auf die Olympischen Spiele 2026.

Lahti, Finnland - Teresa Stadlober schloss die Weltcup-Saison im Skilanglauf mit einer beeindruckenden Vorstellung ab. Am 23. März 2025 erreichte sie beim Finale in Lahti über 50 Kilometer klassisch den vierten Platz. Laut **laola1.at** fehlten der Österreicherin nur 5,5 Sekunden auf die drittplatzierte Schwedin Ebba Andersson. Das Rennen wurde von Therese Johaug in einer Zeit von 2:14:40,7 Stunden gewonnen, die damit 1:03,3 Minuten vor Astrid Oeyre Slind ins Ziel kam. Johaug überquerte die Ziellinie mit einem beachtlichen Vorsprung von 3:28,1 Minuten auf Andersson.

Stadlober kämpfte bis zum Schluss, musste jedoch auf den letzten Kilometern Andersson ziehen lassen. Diese Saison war für sie nicht die erste, in der sie in ihrem letzten 50-km-Rennen knapp am Podest vorbeischrammte. In einem Interview mit dem ORF gab sie zu, dass sie in der siebenten Runde erschöpft war, dies jedoch nicht ihre positive Bilanz trübt.

Erfolgreiche Saison mit Podestplätzen

Insgesamt konnte Stadlober in dieser Weltcup-Saison zwei Podestplätze verbuchen: Sie belegte den zweiten Platz in Val di Fiemme und den dritten Platz in Les Rousses. Ihr beständiger Lauf führte sie mehrfach in die Top Sechs, eine Leistung, die sie selbst als Steigerung im Vergleich zu den Vorjahren wertet.

Trotz ihrer Erfolge gibt es einen Wermutstropfen: In weiteren Wettkämpfen und bei der WM landete sie ebenfalls auf dem vierten Platz, was für eine Athletin mit großen Ambitionen schmerzlich ist. Insgesamt hat sie nun bereits elf Mal im Weltcup sowie zweimal bei Weltmeisterschaften den vierten Platz erreicht, wie **krone.at** vermeldet.

Stadlober blickt mit hohen Erwartungen auf die kommenden Olympischen Spiele in Italien, besonders auf das 50-km-Rennen im klassischen Stil. Sie hat bereits eine Olympia-Bronze-Medaille von 2022 in Peking gewonnen, was ihre Ambitionen für die Zukunft unterstreicht.

Weltcupstand und Rankings

In der Gesamtwertung des Langlauf-Weltcups der Damen belegt Stadlober nun den 10. Platz mit 101194 Punkten. Die aktuelle Abschlusswertung zeigt, dass Jessie Diggins (USA) mit 12197 Punkten den ersten Platz belegt, gefolgt von Victoria Carl aus Deutschland und Kerttu Niskanen aus Finnland. Die Top 5 der Gesamtwertung ist wie folgt:

Platz	Name	Punkte
1	Jessie Diggins (USA)	12197
2	Victoria Carl (GER)	21827
3	Kerttu Niskanen (FIN)	31692
4	Astrid Oeyre Slind (NOR)	41682
5	Therese Johaug (NOR)	51435

Diese Zahlen zeigen die starke Konkurrenz, mit der Stadlober in der kommenden Saison weiterhin zu kämpfen haben wird. Ihre Leistung und Konstanz in der aktuellen Weltcup-Saison geben jedoch Anlass zu Optimismus, während sie sich auf die nächsten Wettkämpfe vorbereitet.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Lahti, Finnland
Quellen	• www.laola1.at • www.krone.at • www.xc-ski.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at